



**DIALOG
FORUM
SCHIENE**
HAMBURG-ALTONA

PLENUM #3 | 04. Juli 2022

Geschäftsstelle & Moderation



PAUL BRUCH
Geschäftsstelle



OLIVER KUKLINSKI
Moderation



KATRIN KUBATZ
Geschäftsstelle

Geschäftsstelle Dialogforum Schiene Hamburg-Altona
c/o Arcadis Germany GmbH
Willy-Brandt-Straße 1
D-20457 Hamburg

 0172 / 94 16 86 0

 geschaeftsstelle@dialogforum-schiene-hamburg.de

 www.dialogforum-schiene-hamburg-altona.de

Agenda

TOP 1 - Begrüßung

TOP 2 - 1. Impuls: Aktueller Sachstand und weitere Entwicklung der Baumaßnahmen neuer Bahnhof Hamburg-Altona am Standort Diebsteich und zur Autoreisezuganlage in Eidelstedt

TOP 3 - 2. Impuls: BSW zu den Sachständen B-Planverfahren Fern- und Regionalbahnhof und Bebauung ThyssenKrupp Areal

TOP 4 - Diskussionsrunden zu den Impulsen 1 und 2

Fragen und Diskussion

TOP 5 - 3. Impuls: Aktueller Stand Machbarkeitsstudie zu einer möglichen Nutzung der nördlichen GUB für den SPNV

TOP 6 - Diskussionsrunden zu Impuls 3

Fragen und Diskussion

Fragen und Anliegen aus dem Plenum im Bezug auf die Inhalte des Dialogforums

TOP 7 - Verabschiedung

Begrüßung

Partner der Verständigung



Dr. Andreas Dressel, Senator der Behörde für Finanzen

Dr. Anjes Tjarks, Senator der Behörde für Verkehr und Mobilitätswende



Frank Limprecht, DB Netz AG, Leiter Infrastrukturprojekte Regionalbereich Nord

Bärbel Aissen, DB Station&Service AG, Leiterin Regionalbereich Nord



Alexander Montana, Verkehrsclub Deutschland Landesverband Nord e.V., Vorstand

Lars-Hendrik Michael, Verkehrsclub Deutschland Landesverband Nord e.V., Vorstand



1. Impuls: Aktueller Sachstand und weitere Entwicklung der Baumaßnahmen neuer Bahnhof Hamburg-Altona am Standort Diebsteich und zur Autoreisezuganlage in Eidelstedt



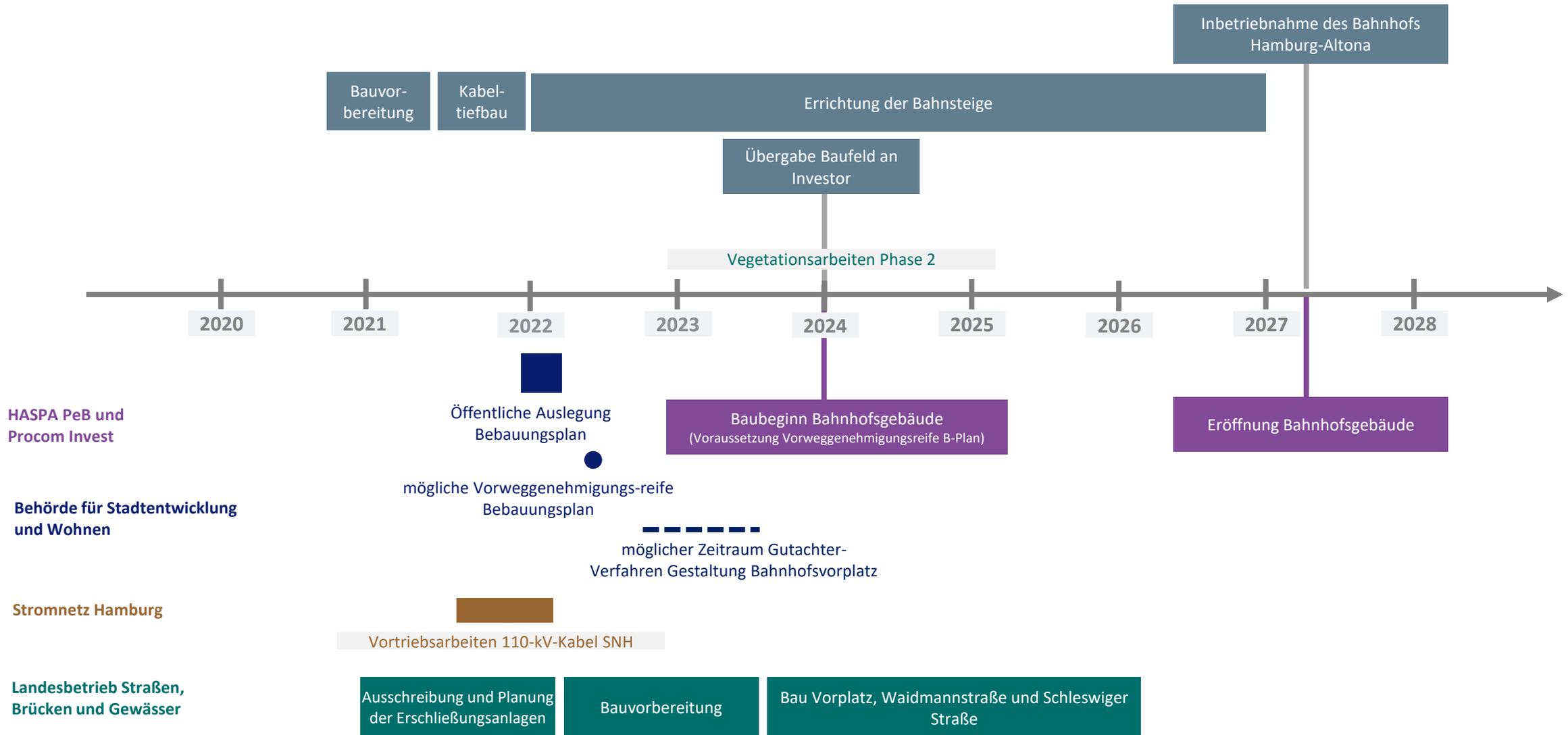
NETZE

Verlegung Fern- und
Regionalbahnhof
Hamburg-Altona

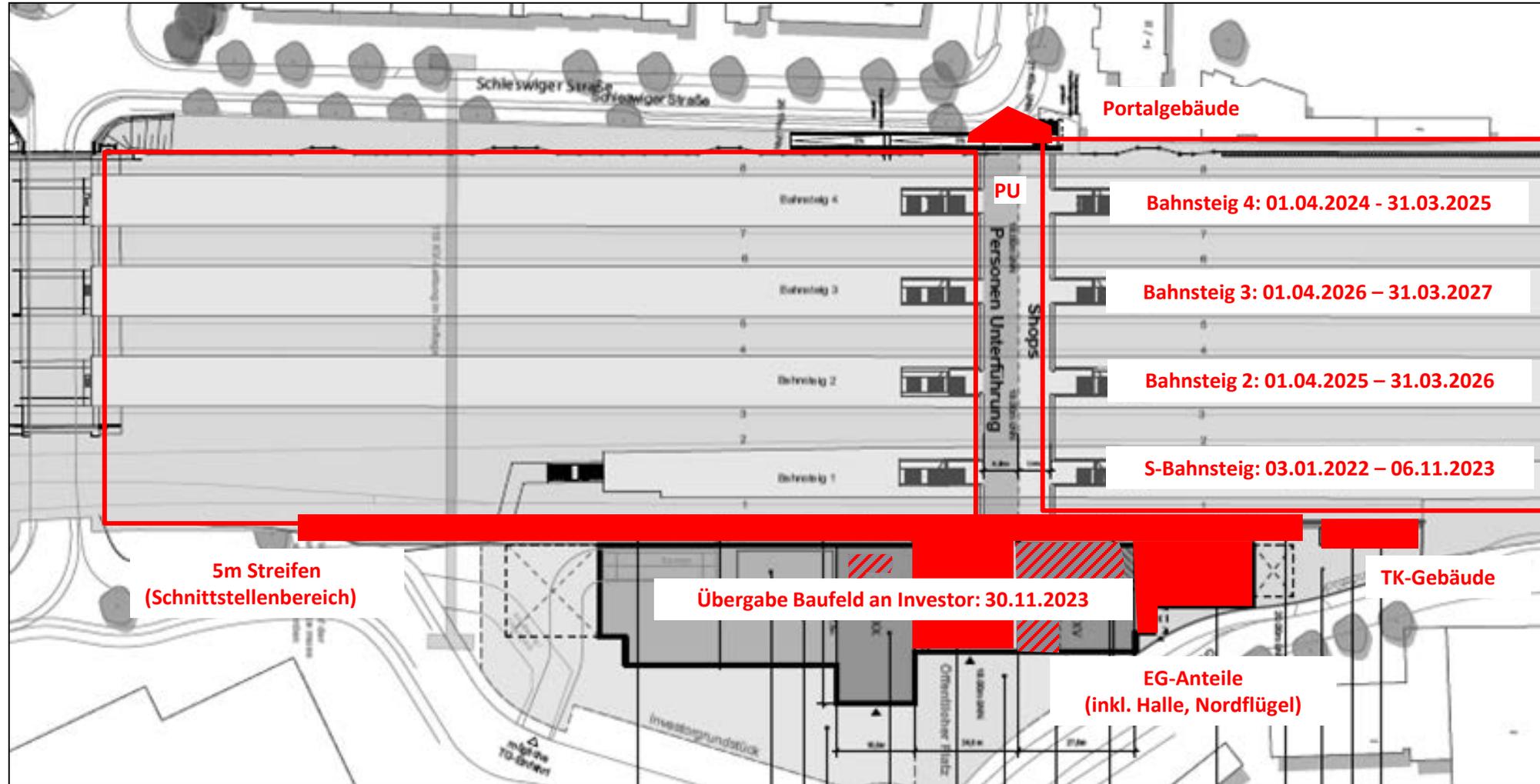
Dialogforum Schiene Hamburg-Altona

04.07.2022

Bauablaufplan Hamburg-Altona

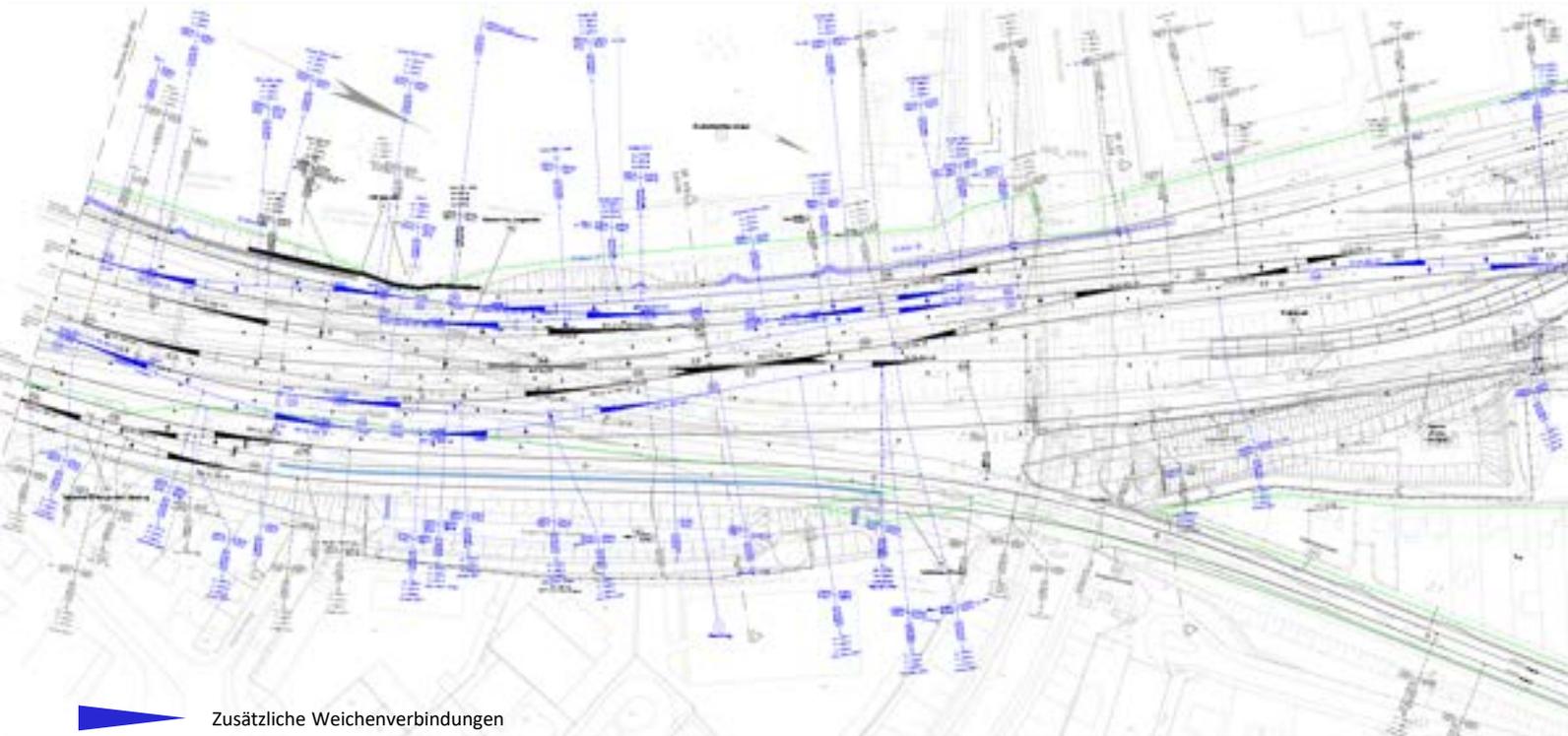


Bauablauf Bahnhof Hamburg-Altona



Weichenplanung Hamburg-Altona

Unterlagen zur Planänderung am 27.08.21 beim EBA eingereicht



- Gemäß Testat vom März 2020 sind 18 zusätzliche Weichen erforderlich, um in der Spitzenstunde 31 Züge abfertigen zu können.
- Im Rahmen der detaillierten Entwurfsplanung und Trassierung konnten anstatt mit 18 mit nunmehr 21 zusätzlichen Weichen bauliche Vorteile erzielt werden.
- Die drei zusätzlichen Weichen führen zu mehr parallelen Fahrmöglichkeiten und Redundanzen im Bahnhof Hamburg-Altona insbesondere bei Störungen und Baumaßnahmen.
- Der Planänderungsbeschluss wird Ende 2023 erwartet.

Baumersatz Hamburg-Altona

Verpflichtung aus der Verständigung übererfüllt

Der Planänderungsbeschluss verpflichtet die DB als Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für die Beeinträchtigung von Natur und Landschaft insgesamt 91 Bäume neu zu pflanzen.

Davon hat die DB 62 Bäume auf städtischen Flächen pflanzen lassen, 29 weitere folgen auf DB-Flächen am neuen Bahnhof.

Darüber hinaus enthält das Verständigungspapier die Vorgabe, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zu verbessern und Baumersatz über das gesetzlich geforderte Maß vorzunehmen. Konkret wird eine Verdopplung beim Baumersatz zugesagt.

➤ Die DB hat nunmehr insgesamt 182 Bäume zu pflanzen.

Vor diesem Hintergrund hat die DB mit der Freien und Hansestadt Hamburg vereinbart, dass das Bezirksamt Altona und das Bezirksamt Eimsbüttel insgesamt 100 Bäume auf Kosten der DB pflanzen. Diese Bäume sind überwiegend im Winter 2021/2022 gepflanzt worden.

➤ Mit nun 191 neuen Bäumen wird die Verpflichtung aus der Verständigung übererfüllt.

Auswahl bisheriger Arbeiten Herstellung der BE-Flächen



Auswahl bisheriger Arbeiten

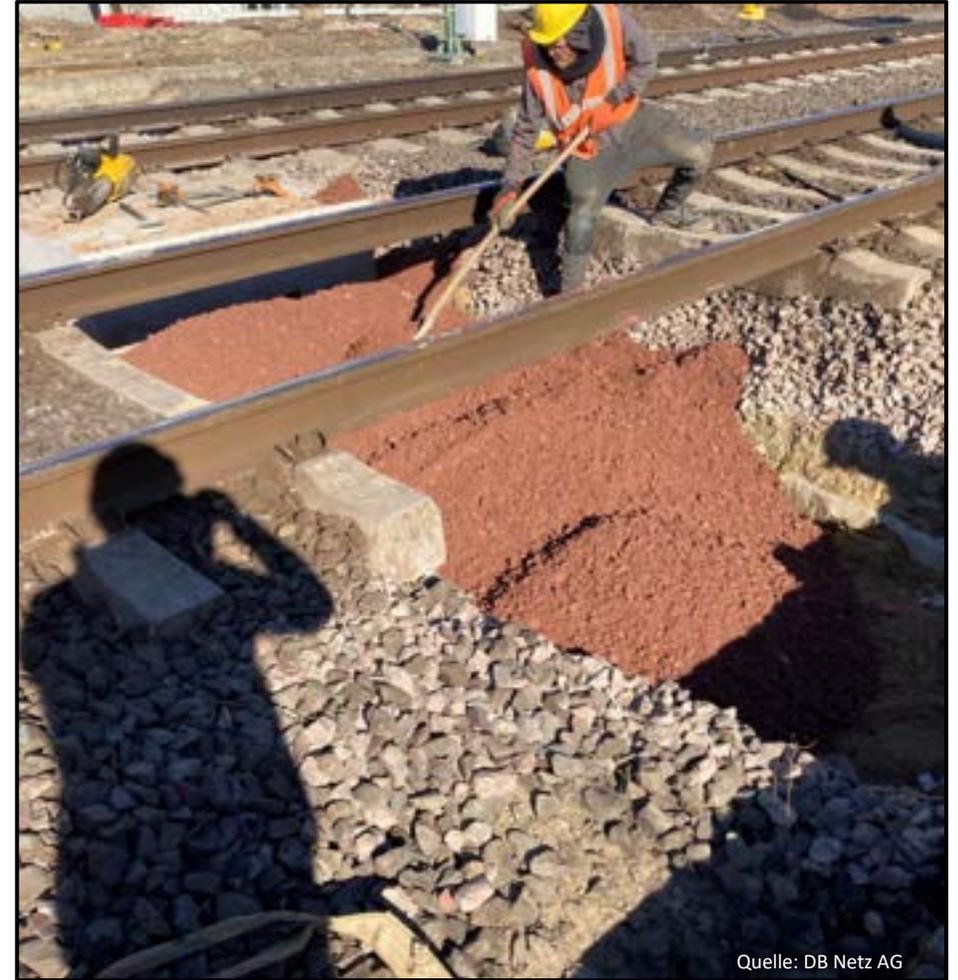
Kabelverlegung



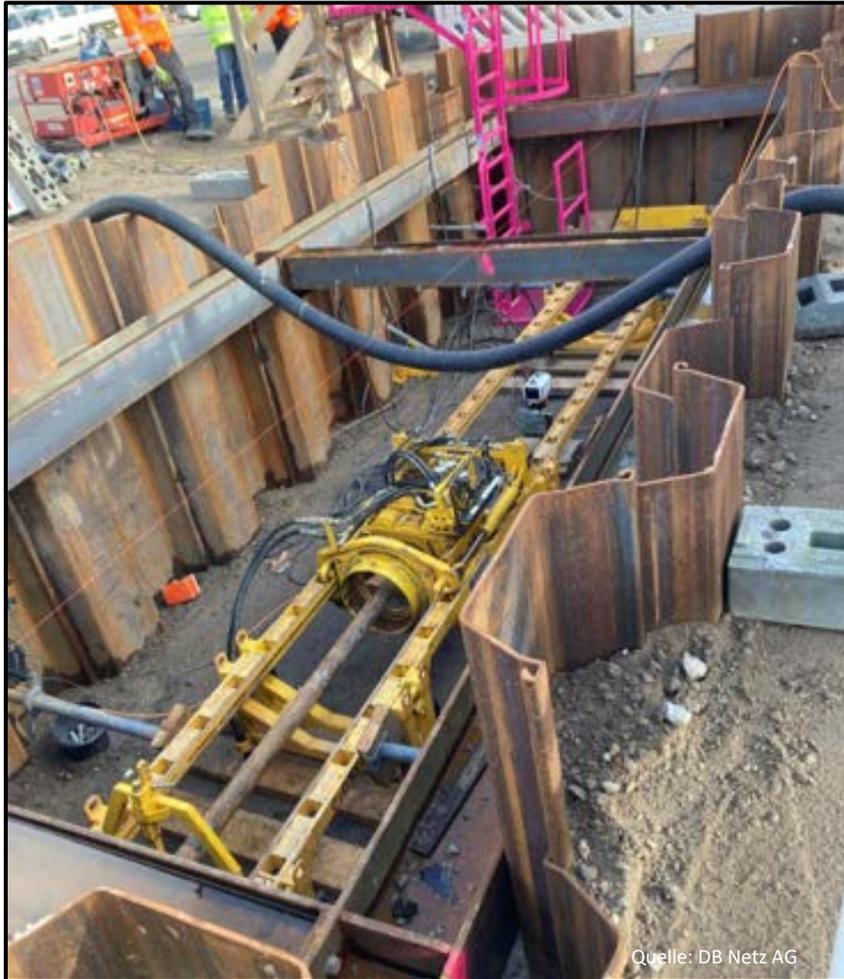
Auswahl bisheriger Arbeiten Baugleis



Auswahl bisheriger Arbeiten Kabeltiefbau



Auswahl bisheriger Arbeiten Kabeltiefbau



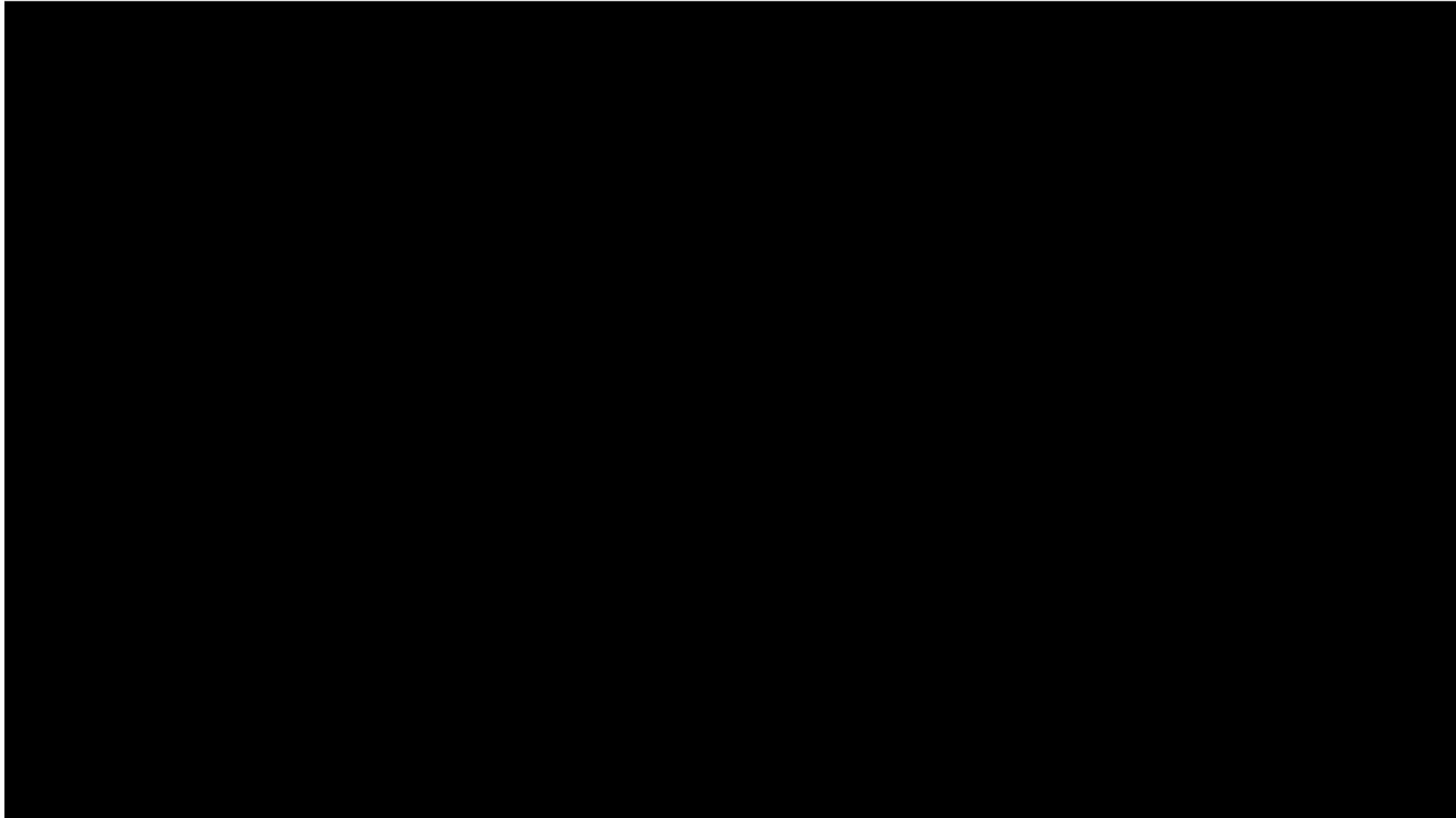
Auswahl bisheriger Arbeiten Kabeltiefbau



Wir berichten über den Projektfortschritt und nehmen die Hinweise der Öffentlichkeit auf



- Termine mit dem Bauinfomobil: jeden letzten Mittwoch im Monat vor dem ThyssenKrupp-Schulte Gelände
- Betroffene Anwohnerinnen und Anwohner werden frühzeitig postalisch über die Maßnahmen in Kenntnis gesetzt.
- Bei Fragen zu Bautätigkeiten können sich Anwohner:innen jederzeit über unser Bautelefon 040 / 39181350 oder per Mail bauen@bahnprojekt-hamburg-altona.de an uns wenden.
- Für allgemeine Fragen steht ein Bürgertelefon zur 040 / 39182622 und folgende Mailadresse info@bahnprojekt-hamburg-altona.de zur Verfügung.
- Regelmäßige Umsetzung von Baustellenrundgängen mit lokalen Akteuren
- Laufende Gespräche mit projektrelevanten Stakeholdern







NETZE

www.bahnprojekt-hamburg-altona.de

2. Impuls: BSW zu den Sachständen B-Planverfahren Fern- und Regionalbahnhof und Bebauung ThyssenKrupp Areal

NEUES EMPFANGSGEBÄUDE

Neuer Fern- und Regionalbahnhof Hamburg-Altona



Neues Empfangsgebäude

Nächste Schritte

Baugenehmigungsverfahren: geplant ab Herbst 2022

Baubeginn: voraussichtlich Anfang 2024

Eröffnung: Frühjahr 2027



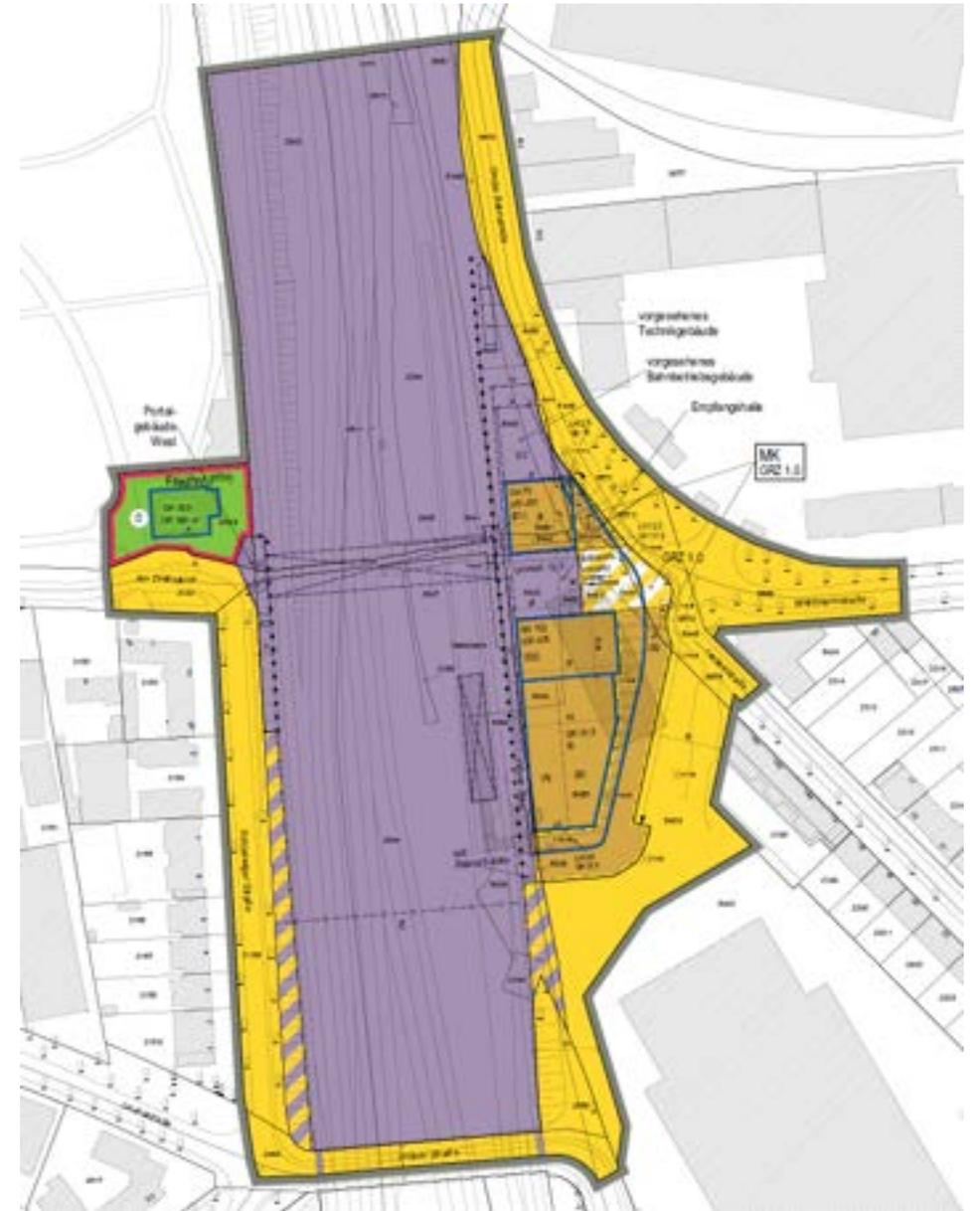
Bebauungsplanverfahren

Altona-Nord 27 / Bahrenfeld 72

03.03. – 11.04.2022

Öffentliche Auslegung hat stattgefunden

Danach AK II / mögl. Vorweggenehmigungsreife /
Feststellung B-Plan in Abhängigkeit von Ergebnis
Machbarkeitsuntersuchung VET



Bebauungsplan-Entwurf
2022

Bahnhofsvorplätze

Freiraumplanerisches Workshopverfahren

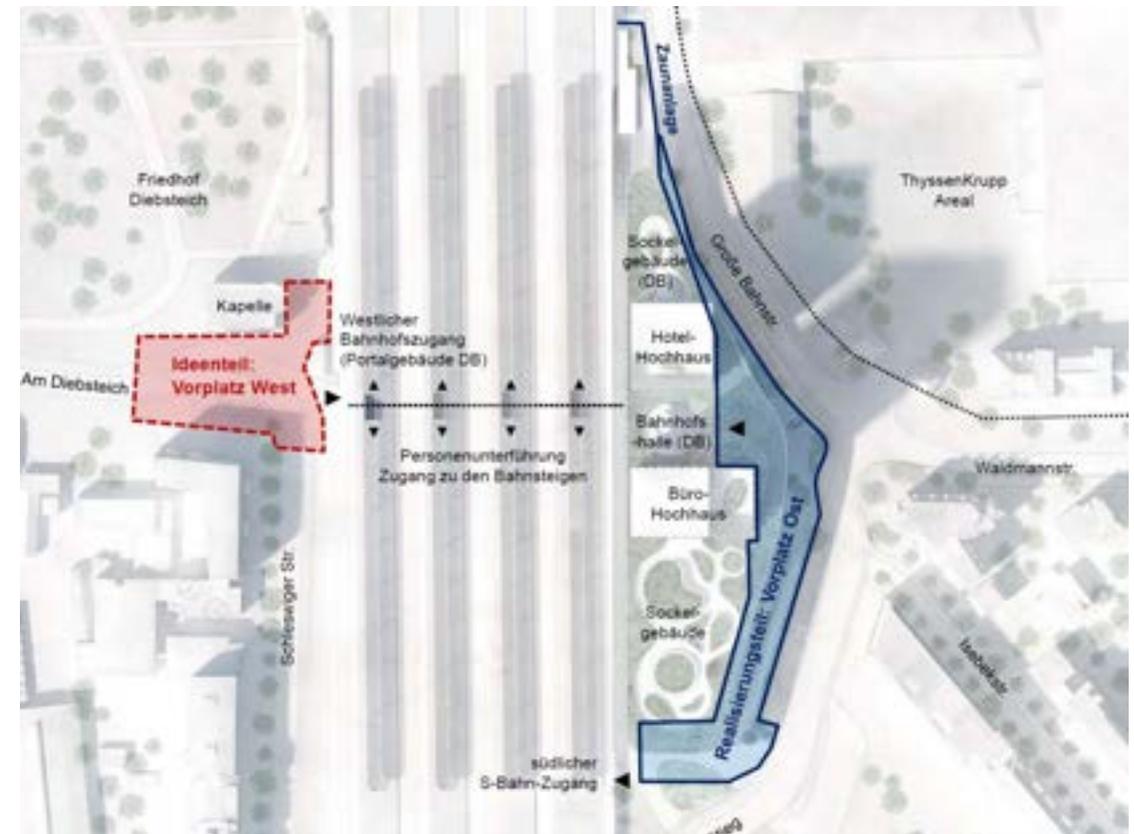
Auslober: privater Investor ProHa Altona

Verfahrensart: Nicht offenes, einphasiges freiraumplanerisches Workshopverfahren

- mit Realisierungsteil: östlicher Vorplatz
- und Ideenteil: westlicher Vorplatz

Teilnehmende Büros:

- C.F. Moller, DK
- Gartenlabor, Hamburg
- Bruun Möllers Landschaften



Bahnhofsvorplätze

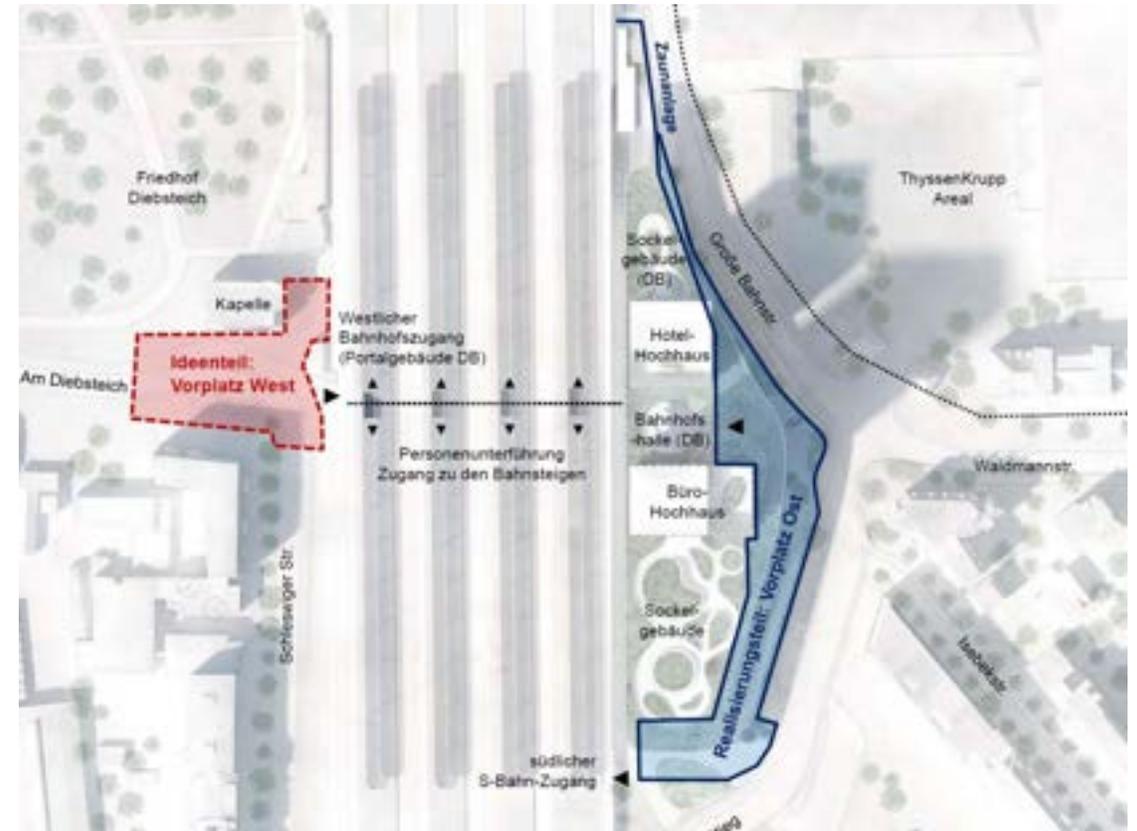
Freiraumplanerisches Workshopverfahren

Öffentlichkeitsbeteiligung:

- Verfahrensbegleitung durch 2 Bürgervertreter*innen
- Öffentliche Ausstellung vor Jurysitzung

Termine:

- Auftakt / Rückfragenkolloquium: 01.07.2022
- Zwischenpräsentation: 25.08.2022
- Öffentliche Ausstellung: 24.-25.10.2022
- **Jurysitzung: 26.10.2022**



**B-Plan Altona-Nord 27/
Bahrenfeld 72
Neues Empfangsgebäude**

**B-Plan Altona-Nord 29
ThyssenKrupp-Areal**

**Ideenteil
Vorplatz
West**

Fußgänger- und Radfahrerbereich

**Realisierungsteil
Vorplatz Ost**

**ÖSTLICHE
BAHNHOFSSSEITE**



© Matthias Friedel

© Matthias Friedel

WESTLICHE BAHNHOFSSSEITE



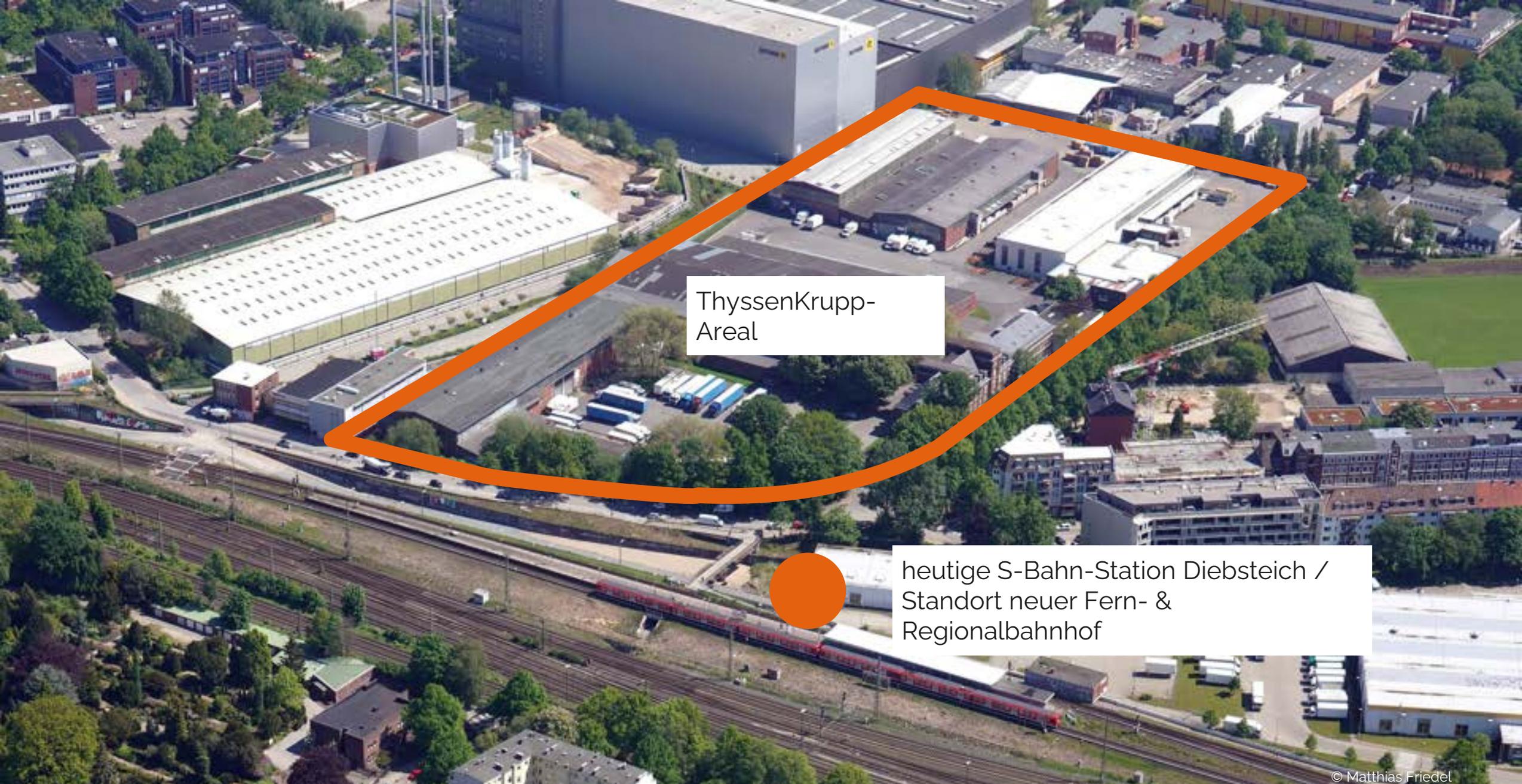
© Matthias Friedel

© Matthias Friedel

THYSSENKRUPP-AREAL

Machbarkeitsuntersuchungen und Bebauungsplanverfahren





ThyssenKrupp-
Areal

heutige S-Bahn-Station Diebsteich /
Standort neuer Fern- &
Regionalbahnhof

ThyssenKrupp-Areal

Rahmenplan

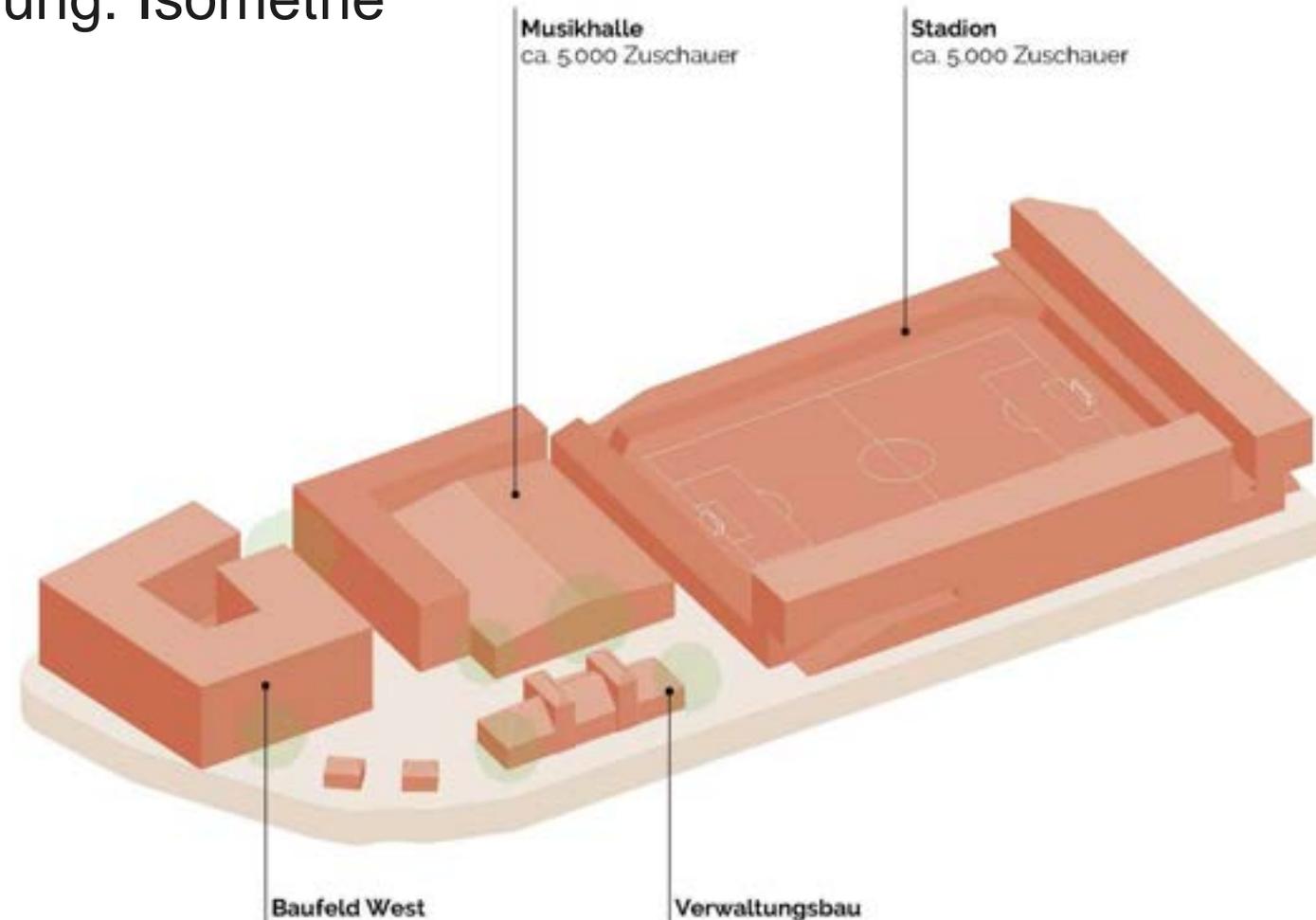


ThyssenKrupp-Areal

Machbarkeitsuntersuchung: Isometrie

Bausteine:

- Baufeld West
- Verwaltungsgebäude
- Musikhalle
- Regionalligastadion mit Mantelbebauung



ThyssenKrupp-Areal



**Blick vom neuen Bahnhof
auf das ThyssenKrupp-
Areal und die
Waidmannstraße**

ThyssenKrupp-Areal

Machbarkeitsuntersuchung: Funktionsplan



ThyssenKrupp-Areal

Bebauungsplan Altona-Nord 29

2022

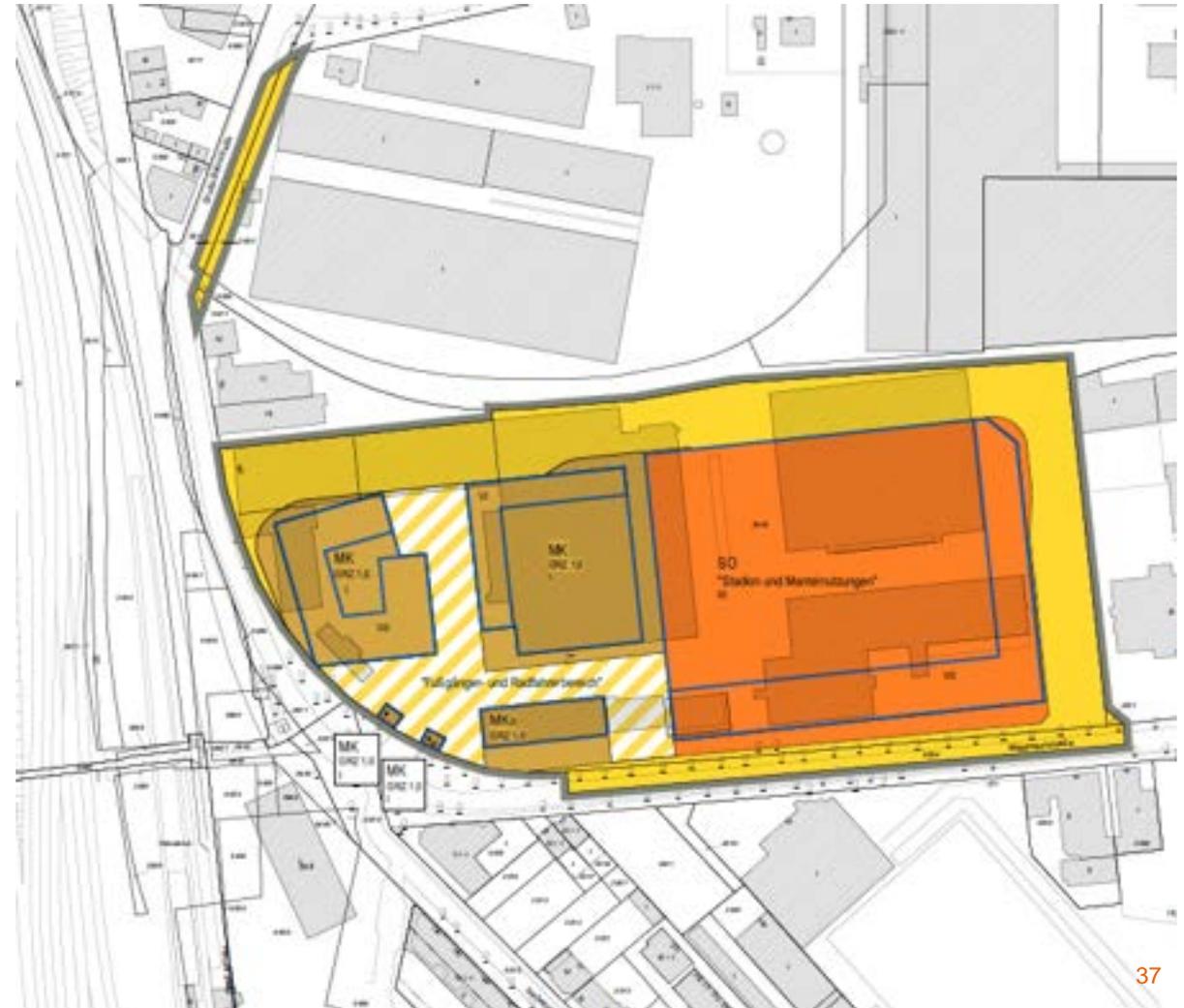
- 16. Februar: ÖPD

2023

- TÖB-Beteiligung nach Ergebnis Machbarkeitsuntersuchungen und Wettbewerb / Funktionsplanung

2024

- Auslegung
- Feststellung

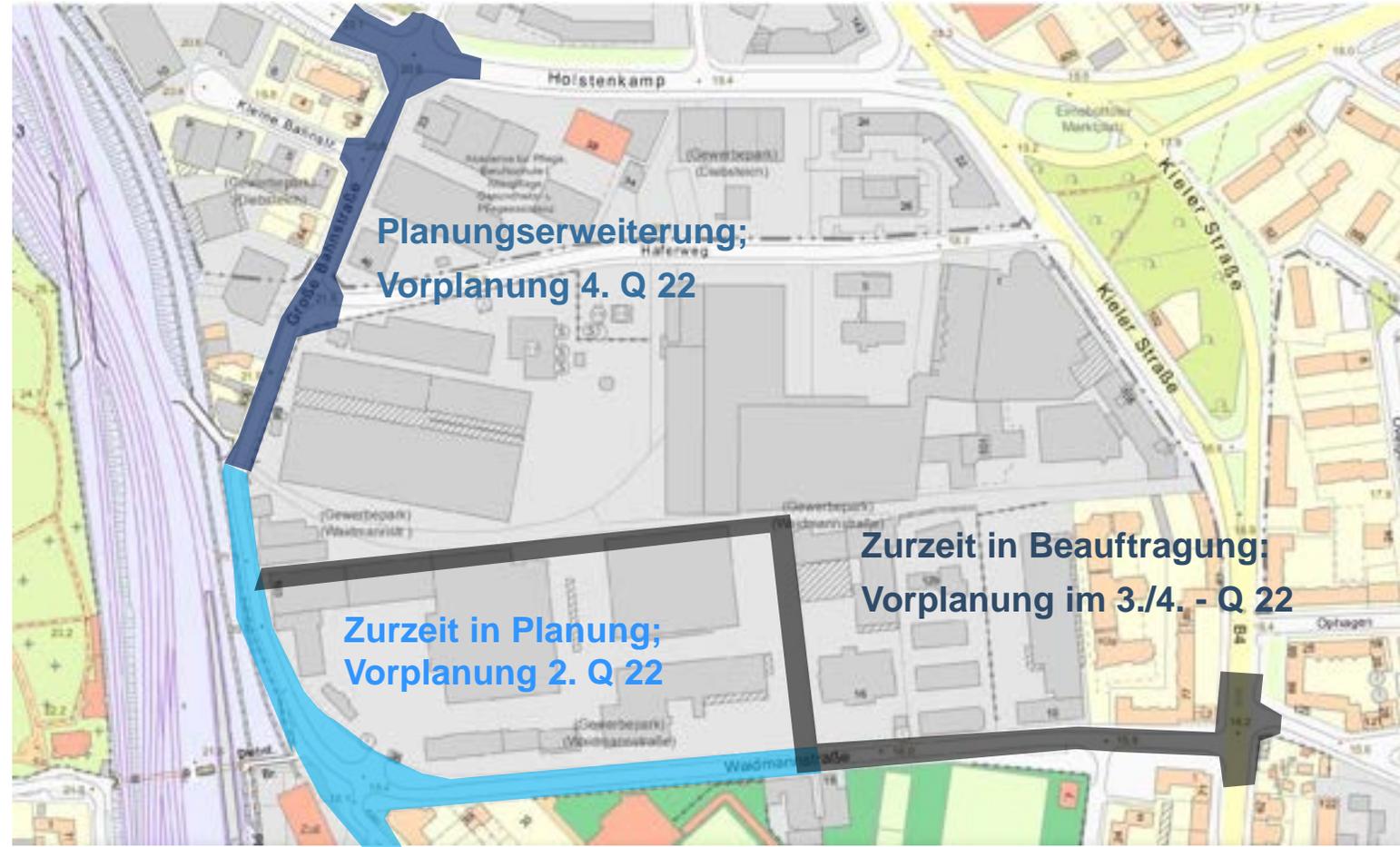


ThyssenKrupp-Areal

Erschließungsplanung

Östliches Bahnhofsumfeld:

- Bereich: Große Bahnstraße, neue Erschließungsstraße Waidmannstraße, Plöner Stieg
- Ausschreibung und Beauftragung durch LSBG



ThyssenKrupp-Areal

Realisierungswettbewerb - nicht offenes, einphasiges Verfahren

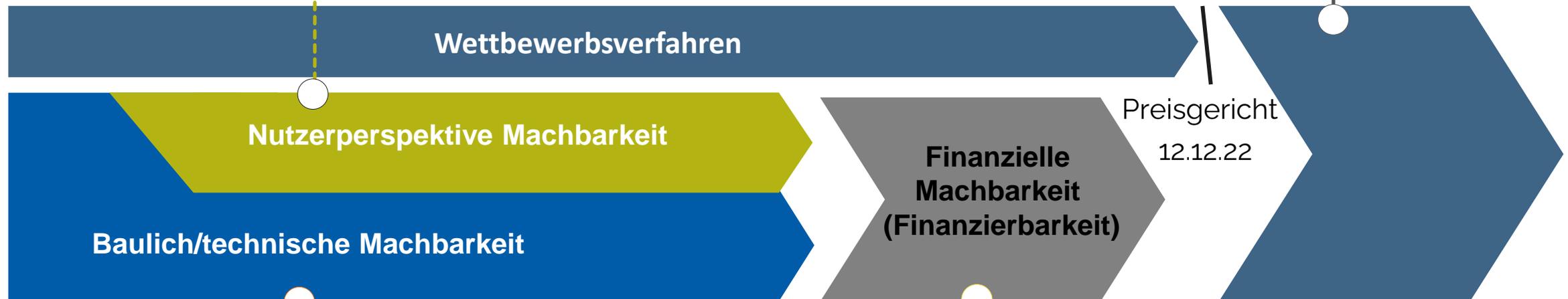
- Ausgewählt nach Teilnahmewettbewerb:
13 Planungsgemeinschaften Hochbau/Freiraum
- Ein überzeugender Gesamtentwurf
städtebauliche/architektonische Qualität, nutzergerecht, nachhaltig und wirtschaftlich
- Einbindung von Bezirkspolitik und Bürgerschaftspolitik
- Nutzer / Nutzerinnen werden eingebunden
- Verfahrensbegleitung durch 2 Bürgervertreter*innen
- **Preisgericht 12. Dezember 2022**
- Parallel zum Wettbewerb: Prüfung Drittligatauglichkeit

ThyssenKrupp-Areal

Prozessablauf: Prüfung 3.-Liga-Tauglichkeit

Entwicklung & Aufstellung eines stabilen, langfristigen Nutzerprofils mit mehreren/ weiteren Nutzern für das 3. Liga Stadion.

In Abhängigkeit vom Ergebnis der Untersuchung und einer positiven Senatsentscheidung - Integration von 3. Liga Stadionanforderungen in Überarbeitungsphase des prämierten Siegerentwurfs.



Beauftragung & Durchführung einer technischen Machbarkeitsstudie für das 3. Liga Stadion.

Aufstellen eines tragfähigen Business Plans zur Sicherstellung der Finanzierbarkeit für das Gesamtprojekt mit einem 3. Liga Stadion.

ThyssenKrupp-Areal

Infopoint Waidmannstraße

Einrichtung eines Infopoints durch LIG und BSW in Bestandsgebäuden

- Infoangebote und Ausstellung im Verwaltungsgebäude und Pförtnerhäuschen
- Anlaufpunkt für Anwohnerschaft mit regelmäßigen Sprechstunden

Zeitplan:

- zeitnahe Ausschreibung und Vergabe bauliche Herrichtung sowie Betrieb
- Eröffnung Infopoint im Laufe 2022



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!



Diskussionsrunden zu den Impulsen 1 und 2

Sie haben 20 Minuten

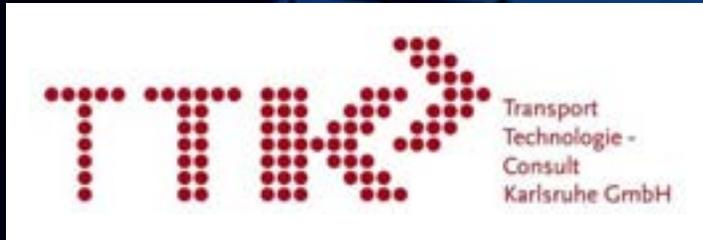
- Stellen Sie sich bitte kurz gegenseitig vor: **Name, Aufgabe**
- Verteilen Sie die folgenden 3 Rollen: **Moderation, Schreiber:in, Sprecher:in** der/die Ergebnisse ins Plenum trägt

Tauschen Sie sich bitte aus:

- 1. Was haben wir gehört?**
- 2. Welche Fragen haben wir? Bitte notieren!**
- 3. Welche zwei Fragen sind besonders wichtig? → Bitte die jeweils wichtigsten Fragen auf einer Karte notieren.**

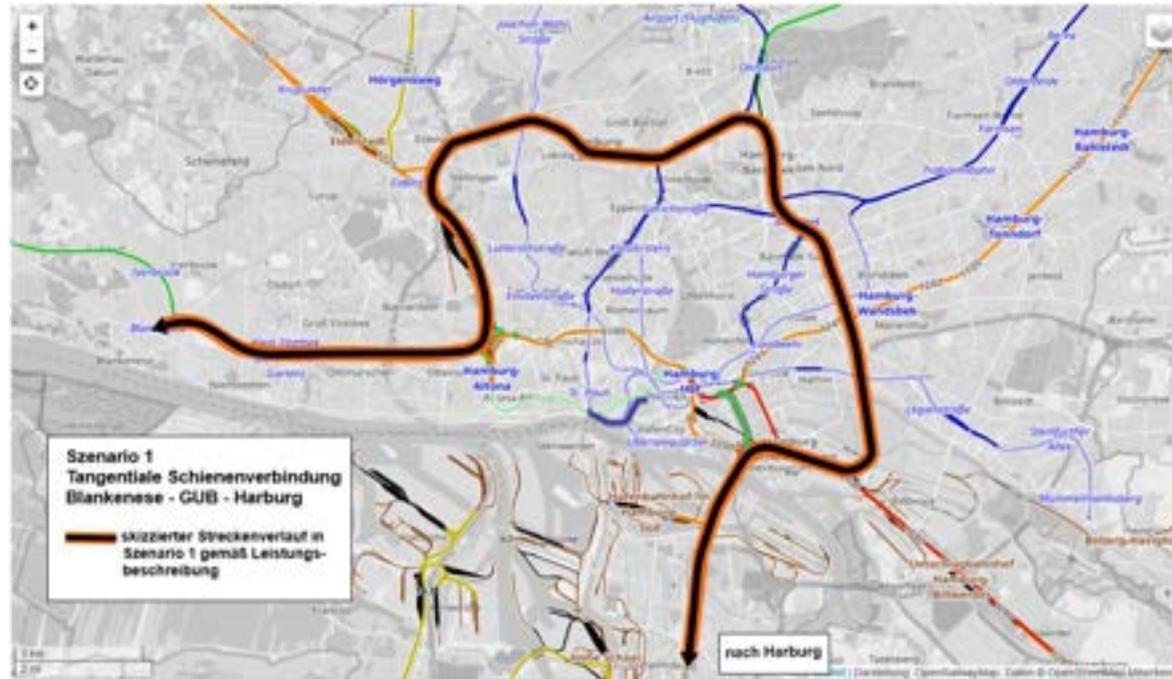
Fragen und Diskussion im Plenum

3. Impuls: Aktueller Stand Machbarkeitsstudie zu einer möglichen Nutzung der nördlichen GUB für den SPNV



Machbarkeitsstudie zur nördlichen Umgebungsbahn
Hamburg
Aktueller Stand im Plenum

➤ Szenario 1



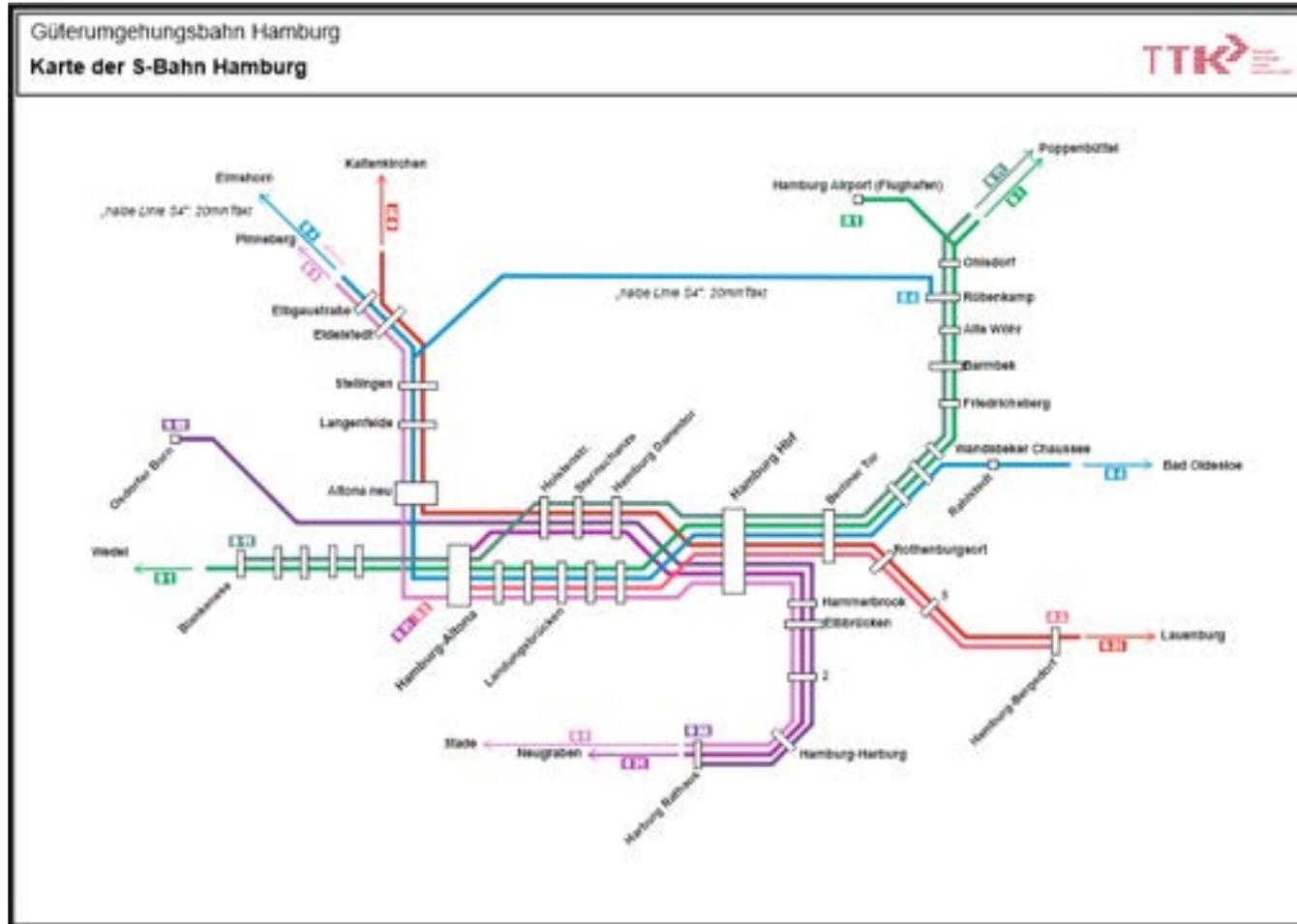
- ❖ **Keine vertiefende Untersuchung von Szenario 1**
- ❖ Anbindung von Blankenese führt zu unstabilem Betrieb im S-Bahn-Netz sowie kreuzungsfreie Anbindung an den Bf. Altona (neu) ist höchst komplex und teuer
- ❖ Führung bis Harburg ist ohne Ausbau der Elbbrücken nicht möglich
- ❖ **Stattdessen: Vertiefende Untersuchung eines Szenario 3 („Linie aus Schleswig-Holstein (SH)“)**

➤ Szenario 2



- **Vertiefende Untersuchung von Szenario 2 mit**
 - **Linienbruch in Rübentkamp:** Unter Berücksichtigung der zukünftigen S-Bahn-Linien S32 und S4 sind im City-Tunnel und auf der Verbindungsbahn keine freie Trassen für eine eigenständige Linie sowie Ringlinien sind betrieblich anspruchsvoll
 - **Verlängerung einer S-Bahn-Linie aus Altona über die Stellingen - GUB bis Rübentkamp**

➤ Szenario 2 – Netzplan



- Eine Verlängerung der S4 zur GUB ist im 20-Minuten-Takt möglich unter Berücksichtigung der beabsichtigten Führung der S4 im 20-Minuten-Takt nach Elmshorn

➤ Szenario 2 – Stand der Nachfragemodellierung

Die Verlängerung der Linie **S4** West von Bhf. Altona neu auf die nGUB in Richtung Rübenkamp alle 20 Min (3 Züge pro Std.)

- Startpunkt: Bhf. Altona neu
- Endpunkt: Rübenkamp
- System: S-Bahn

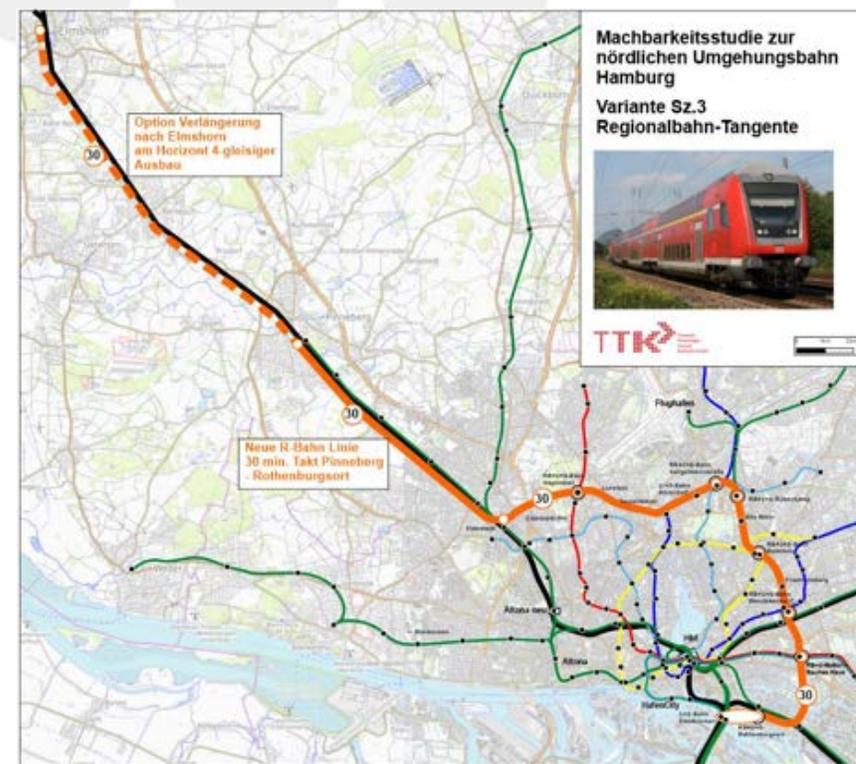
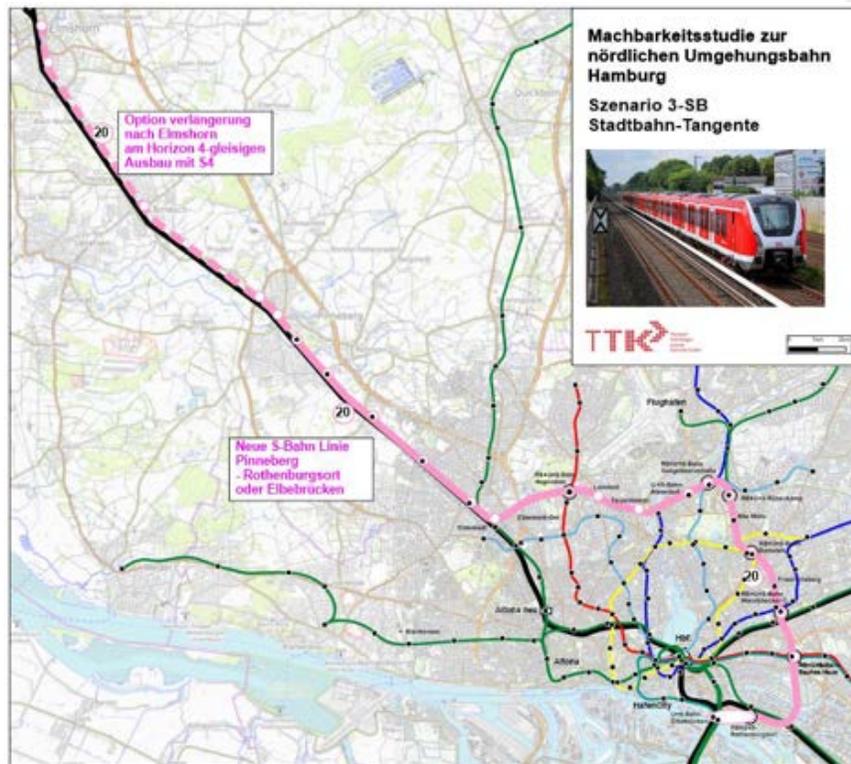
➤ Szenario 2 – Voraussichtlicher Infrastrukturbedarf

Folgender Infrastrukturbedarf wurde abgeleitet:

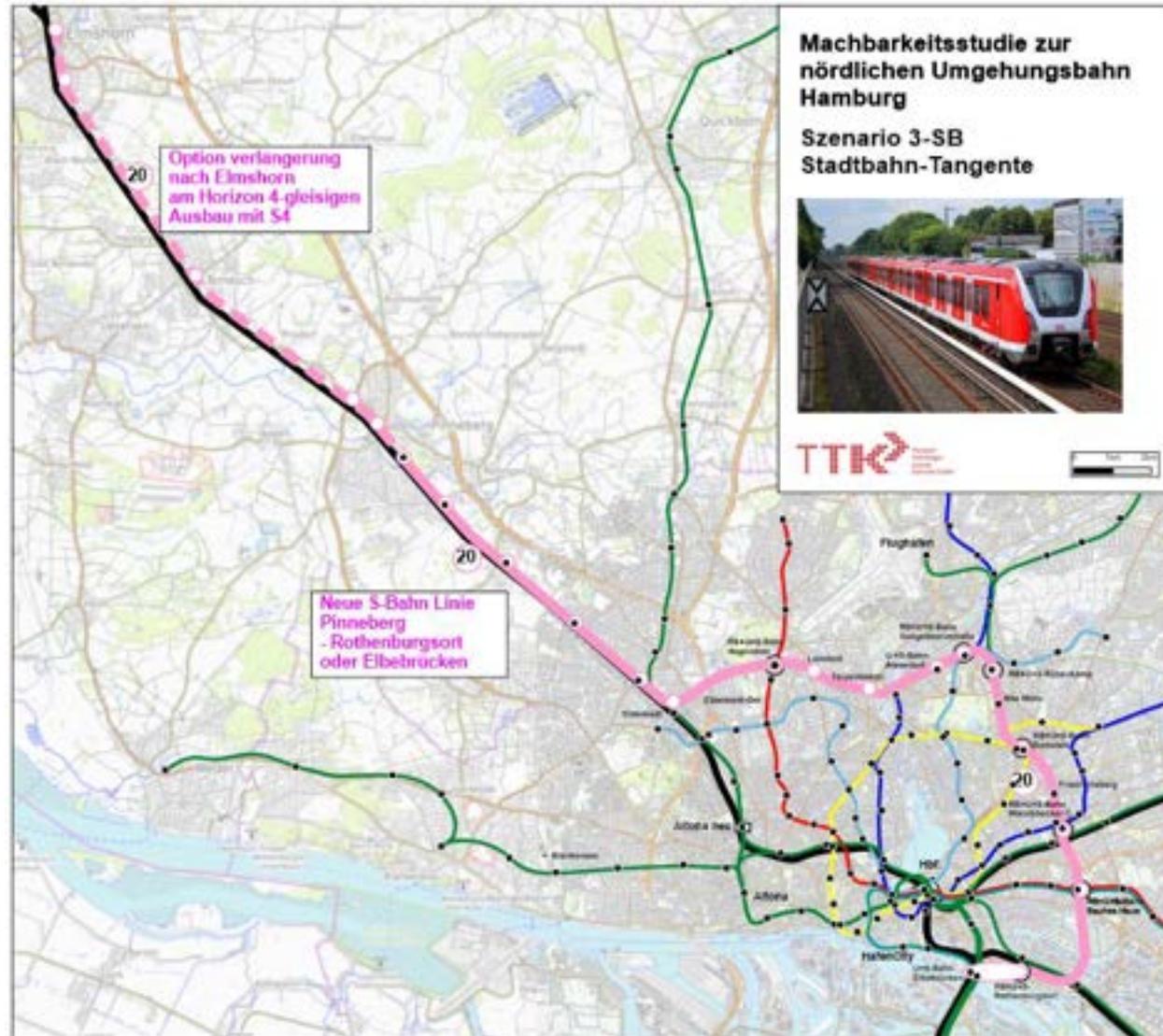
- Verbindungskurve Stellingen (Strecke 1225) – GUB (Strecke 1234) mit Systemwechselstelle (deutlicher Eingriff in bestehende Bebauung erforderlich)
- Zweigleisiger Ausbau GUB (Strecke 1234) zwischen Eidelstedt und Rübenkamp
- Errichtung Haltepunkte mit Bahnsteigen
- Wendeanlage Rübenkamp

Szenario 3

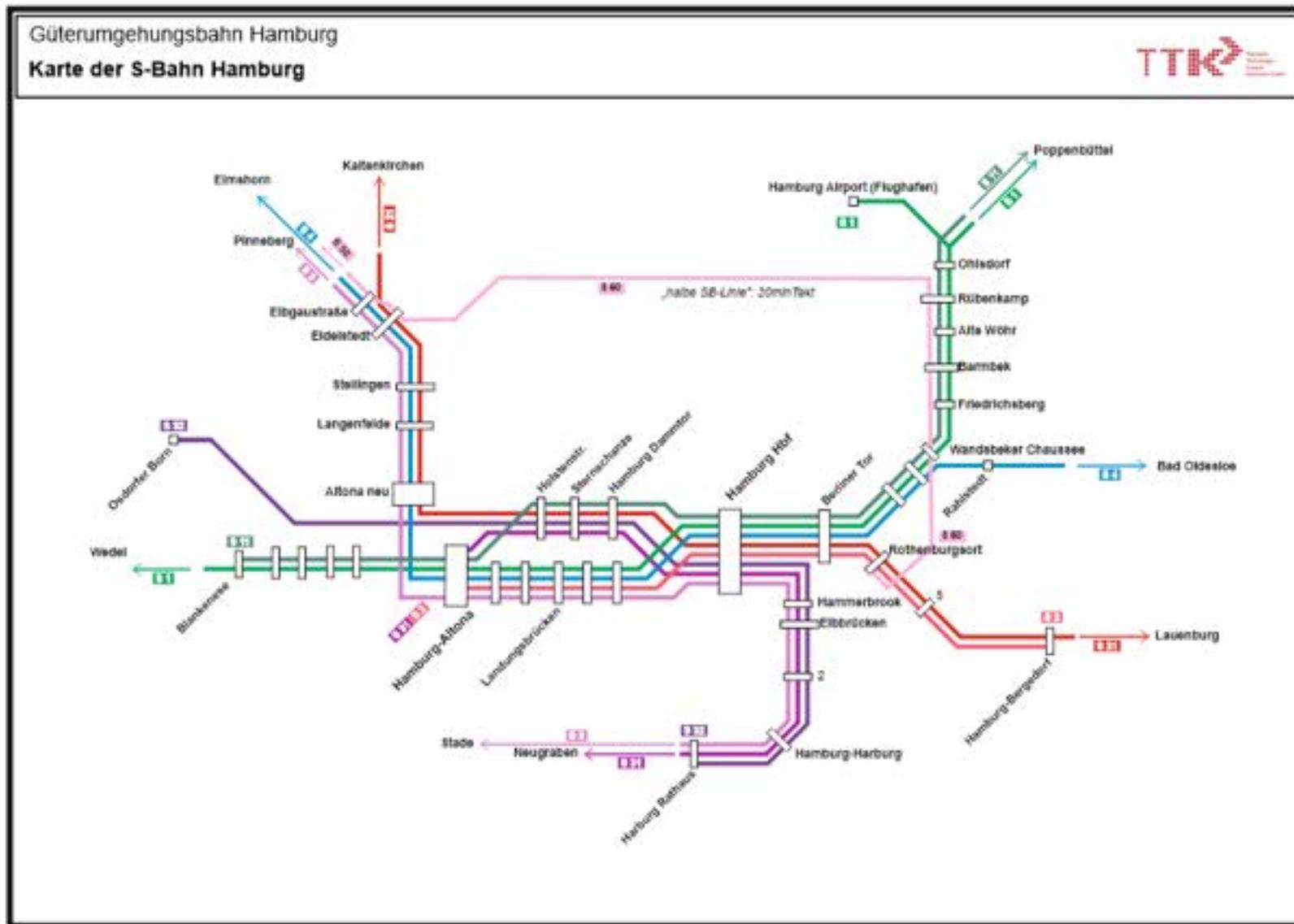
- Szenario 3 („Tangential-Linie aus SH auf die GUB“) untersucht eine Linie Pinneberg – GUB – Rothenburgsort (Süd) in der Variante S-Bahn und R-Bahn



Überblick Szenario 3 (S-Bahn)



Szenario 3 (S-Bahn) – Netzplan

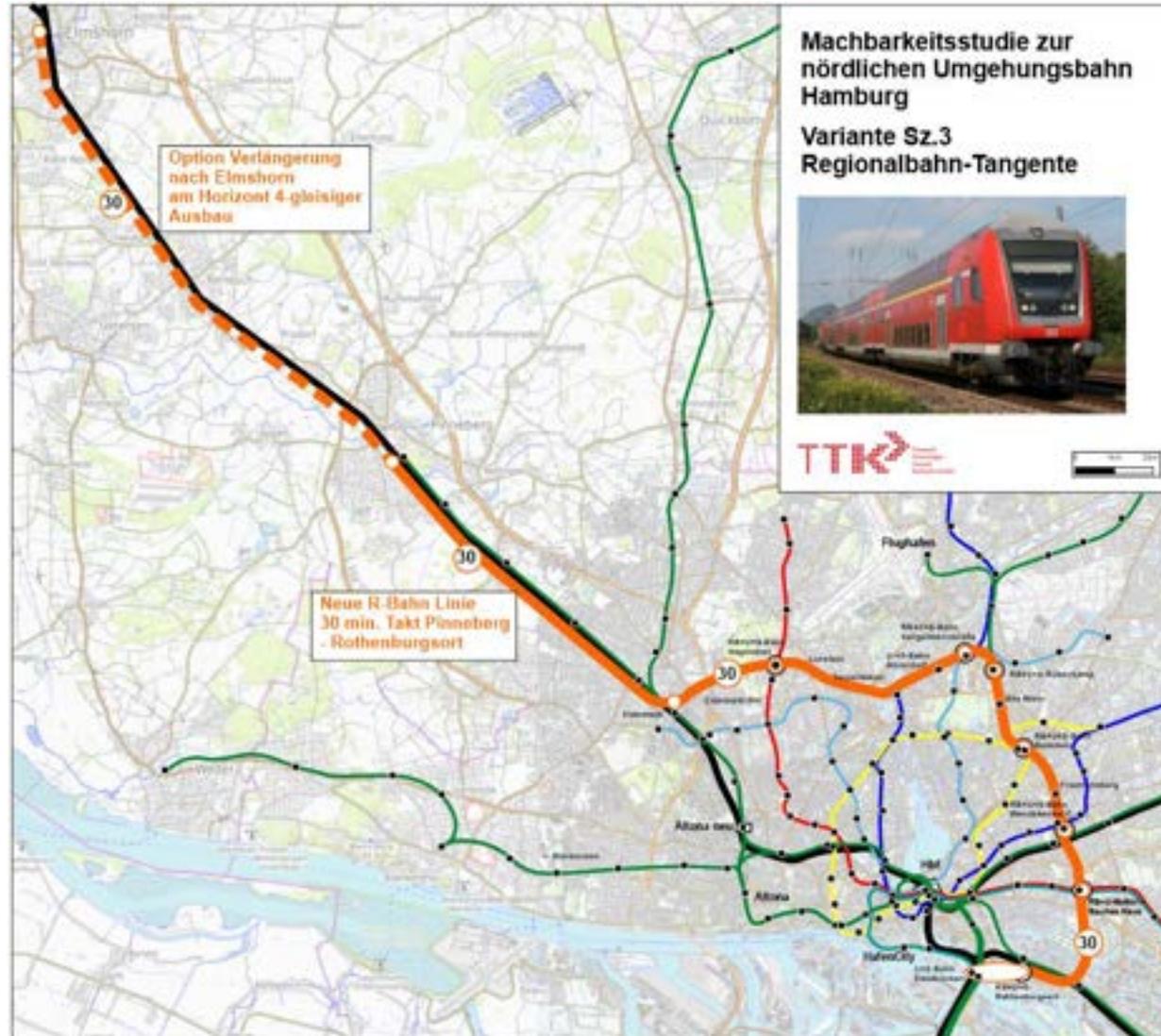


➤ Szenario 3 S-Bahn – Voraussichtlicher Infrastrukturbedarf

Folgender Infrastrukturbedarf wurde abgeleitet:

- Erweiterung Wendeanlage Pinneberg
- Verbindungskurve Elbgaustraße (Strecke 1225) – GUB (Strecke 1234) mit Systemwechsel
- Zweigleisiger Ausbau GUB (Strecke 1234) zwischen Eidelstedt und Abzw. Horn
- Errichtung Haltepunkte mit Bahnsteigen
- Wendeanlage Rothenburgsort

Überblick Szenario 3 (R-Bahn)



➤ Szenario 3-RB – Infrastrukturbedarf

Folgender Infrastrukturbedarf wurde abgeleitet:

- Keine Maßnahmen in Pinneberg notwendig (Wende an dem bestehenden Gleis 3)
- Ausbau Abzweig Eidelstedt (Strecke 1220/1232) – GUB (Strecke 1234)
- Zweigleisiger Ausbau GUB (Strecke 1234) zwischen Eidelstedt und Abzw. Horn (bei Wandsbeker Chaussee)
- Errichtung Haltestellen mit Bahnsteigen
- Wendeanlage Rothenburgsort

➤ Szenario 3 – Stand der Nachfragemodellierung

Die neue Linie würde alle 20 Min (S-Bahn) bzw. 30 Min (R-Bahn) fahren (3 bzw. 2 Züge pro Std.)

- Startpunkt: Pinneberg
- Endpunkt: Rothenburgsort-Süd
- System: RB oder S-Bahn
- Feinere Erschließung im System S-Bahn durch eine höhere Anzahl an Halten möglich

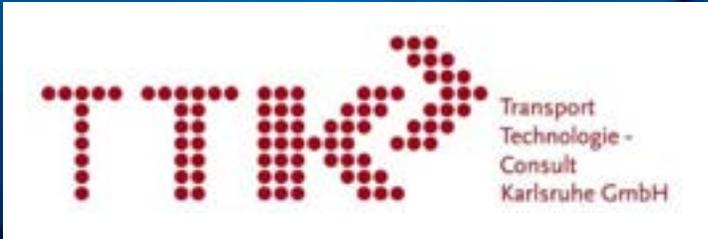
➤ Szenario 3 – Haltepunkt Wandsbeker Chaussee



- Standort 3 / Position Süd stellt nach jetzigem Stand aus Sicht der Gutachter den besten Kompromiss zwischen baulichen Eingriffen und der Umsteigesituation zur U1 bzw. S4 dar und wird empfohlen.
- Überprüfung durch eine Sensitivitätsanalyse im Rahmen der Nachfrageberechnung.

➤ Nächste Schritte

- Nachfrageuntersuchung durch HVV bis Juli
- Finalisierung des Infrastrukturbedarf inklusive Kostenschätzung sowie die Ermittlung der Betriebskosten mit Vorliegen der Nachfrageuntersuchung
- Abschließende Bewertung bis Ende Sommer



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Diskussionsrunden zu Impuls 3

Sie haben 10 Minuten Zeit

Behalten Sie bitte die Rollen Moderation, Schreiber:in, Sprecher:in bei.

Tauschen Sie sich bitte aus:

- 1. Was haben wir gehört?**
- 2. Welche Fragen haben wir? → Bitte auf FC notieren!**
- 3. Welche zwei Fragen sind besonders wichtig?**
→ Bitte die jeweils wichtigsten Frage auf einer Karte notieren.

Fragen und Diskussion im Plenum

Fragen und Anliegen aus dem Plenum in Bezug auf die Inhalte des Dialogforums

Verabschiedung

Haben Sie Fragen oder Hinweise?

Kontaktieren Sie uns!



PAUL BRUCH
Geschäftsstelle



OLIVER KUKLINSKI
Moderation



KATRIN KUBATZ
Geschäftsstelle

Geschäftsstelle Dialogforum Schiene Hamburg-Altona
c/o Arcadis Germany GmbH
Willy-Brandt-Straße 1
D-20457 Hamburg

 0172 / 94 16 86 0

 geschaeftsstelle@dialogforum-schiene-hamburg.de

 www.dialogforum-schiene-hamburg-altona.de

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!



**DIALOG
FORUM
SCHIENE**
HAMBURG-ALTONA